

RS OGH 1989/11/22 9ObA288/89

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.11.1989

Norm

ABGB §896

ABGB §1302 B

ABGB §1313

DHG §3

HGB §128

HGB §159

Rechtssatz

Für den Regreßanspruch des Mithaftenden (Arbeitnehmers) aus seiner während der Gesellschaftszugehörigkeit des ausgeschiedenen Gesellschafters begründeten Schadenersatzverbindlichkeit haftet der Ausgeschiedene auch dann, wenn der Regreßanspruch - durch Zahlung des Mithaftenden - erst nach Beendigung des Gesellschaftsverhältnisses entstanden ist.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 288/89

Entscheidungstext OGH 22.11.1989 9 ObA 288/89

Veröff: RdW 1990,164 = EvBl 1990/61 S 277 = ecolex 1990,172 = SZ 62/181

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0038138

Dokumentnummer

JJR_19891122_OGH0002_009OBA00288_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at